

	<p>Об'єкти: Renneisen für das Turnier</p> <p>Музеї: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Зібрання: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Waffen und Militaria, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Інвентарний номер: KK hellgelb 82</p>
--	--

Опис

Spitze Renneisen kamen beim Scharfrennen zum Einsatz. Bei dieser Art des Turniers wurden gezielte Stöße auf den gegnerischen Schild (Tartsche) geführt. Dabei galt es so viele Treffer wie möglich zu erzielen. Renneisen wurden auch beim Ringstechen verwendet, welches ab der 2. Hälfte des 16. Jahrhunderts am Hofe bei Festen populär wurde. Hier wurde die Geschicklichkeit demonstriert, indem im Galopp mit der Lanze ein Ring aufgenommen werden musste, der entweder am Boden lag oder frei zwischen zwei Pfählen hing. Eine Sonderform ist das Kopffrennen, bei dem nicht auf einen Ring sondern nach einem Kopf, meist die Darstellung eines Türken oder Mohren, gezielt wurde.

[Lilian Groß]

Базові дані

Матеріал/Техніка:	Eisen
Розміри:	H 22,7 cm, D 6,4 cm

Події

Створено	Коли	1501-1550
	Хто	
	Де	
[Відношення до часу]	Коли	1500-1590-ті роки

Хто

Де

Ключові слова

- Копія
- Лицарський турнір
- зброя